



## Protokoll

### der 16. Sitzung des Diözesansachausschusses „Eine Welt“ am Dienstag, 10.11.2009 im Bistumshaus St. Otto Bamberg

**Anwesend:** Regina Burgis, Werner Elsel, Dr. Andrea Friedrich, Dr. Norbert Jung, Adalbert Kopp, Karola Kümmelmann, Barbara Lehner, Hans Neubauer, Else Preu-Merkel, Hans Söllner, Margit Steger-Böhnlein, Klaus Wenkemann, Adolf Zirnsack, Albert Zurek .

**Entschuldigt:** Adam Bucher, Raimund Busch, Marion Krüger-Hundrup, Ida Reichold, Prof. Dr. Arnulf Rieber, Monika Rudolf, Horst Schieß.

**Geistlicher Impuls:** Andrea Friedrich gibt Impulse über die Wirkung des Wortes. „Im Evangelium sind niemals leere Worte, Jesus hat es vorgelebt, dadurch wurde es authentisch.“ Wir sollten Worten Leben geben durch Taten, auch wenn wir wissen, dass wir dabei niemals vollkommen sein können. - Beispiel aus der Arbeit von Adveniat: Kapellenschulen in Haiti.

Herr Elsel gibt nochmals bekannt, dass der Sachausschuss „Eine Welt“ um zwei Mitglieder ärmer geworden ist: Tina Muck (BDKJ) ist wegen Arbeitsüberlastung ausgeschieden, Bruder Clemens Leuze ist nach Bolivien gerufen worden.

**Tagesordnung:** Aus gegebenen Gründen werden die Tagesordnungspunkte in anderer Reihenfolge behandelt. Im Protokoll wird die vorgegebene Reihenfolge beibehalten.

**TOP 1.** Das **Protokoll der 15. Sitzung vom 23.09.2009** wurde ohne Einwände angenommen.

#### **TOP 2. Religionsfreiheit – Herausforderungen aus christlicher Sicht**

Herr Elsel berichtet über eine Dokumentation von Justitia et Pax im Juli 2009 zu diesem Thema und gibt einen kurzen Überblick über die Problemstellungen (Tischvorlage und Vorabinformationen mit der Einladung).

Das Thema Religionsfreiheit und mögliche Auswirkungen wird im Plenum ausführlich diskutiert und Probleme, die damit verbunden sein können, benannt.

Da dieses Thema große Aktualität und Brisanz enthält, schlägt Herr Elsel vor, den Diözesanrat zu bitten, sich damit zu befassen. Herr Wenkemann stellt den Antrag, der Diözesanrat möge das Thema „Religionsfreiheit und Menschenrechte“ aufgreifen. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen. Herr Elsel wird die nötigen Schritte unternehmen.

Wer sich intensiver mit dem Thema befassen möchte wird verwiesen auf:

Schriftenreihe Gerechtigkeit und Frieden, Heft 118, Juli 2009; Herausgeber Justitia et Pax; „Religionsfreiheit – gegenwärtige Herausforderungen aus christlicher Sicht“.

#### **TOP 3. Pastoralpraktikum im Senegal – ein Erfahrungsbericht**

Wegen kurzfristiger Verhinderung des Referenten Diakon Dieter Jung muss dieser Punkt leider ausfallen.

#### **TOP 4. Afrikasynode – eine erste Bilanz**

Dr. Norbert Jung gibt einen kurzen Überblick über die Synode in Rom, bei der 244 Bischöfe (darunter auch Dr. Schick) drei Wochen lang mit Kurienvorstehern im Vatikan getagt haben. Das Thema: „Die Kirche in Afrika im Dienst von Versöhnung, Gerechtigkeit und Frieden“.

Afrika weist viele Besonderheiten auf, die von der Kirche wahrgenommen werden müssen: Stammesdenken – Ahnenkult – Traditionen – Benachteiligung der Frauen – AIDS/HIV – Vernachlässigung der Armen. Hinzu kommen aktuelle existenzielle Probleme durch den Klimawandel, Zunahme der Brutalität in lokalen Auseinandersetzungen (Kongo, Sudan) > Kindersoldaten > Waffenimporte (auch aus Deutschland). Wichtig ist die Versöhnungsarbeit; hier kann die Kirche Mikroprozesse vor Ort in den Gemeinden anstoßen und begleiten.

Die Kirche in Afrika ist noch im Wachsen begriffen, ist auch für Nichtchristen attraktiv > mehr als 16000 Gesundheitsstationen > über 10 000 christliche Schulen. Gefahr: wachsender Einfluss von freikirchlichen Gemeinschaften. Die Inkulturation des christlichen Glaubens ist noch sehr unzureichend, die Bibel ist noch lange nicht in allen Sprachen erhältlich. Hier ist die Kirche gefordert, den Glauben besser erfahrbar zu machen und in den Schulen Wert auf die Vermittlung der christlichen Soziallehre zu legen.

Die Chancen Afrikas liegen in der großen Vitalität und Spiritualität und in seiner Jugendlichkeit. Vielerorts herrscht Aufbruchstimmung, aber oft auch Ablehnung der Weißen >>> Arroganz der Festung Europa. Beispiel positiver Entwicklung: stabile Demokratie in Tansania. Hieran hat der Einfluss der Kirche erheblichen Anteil.

Dr. Jung verweist auf einen Artikel von Stephan U. Neumann mit dem Titel „Kontinent der Chancen“, erschienen in „Christ in der Gegenwart“, Heft 44, 1. Nov. 2009, S. 491 - 492 (Tischvorlage, auch unter [www.christ-in-der-gegenwart.de](http://www.christ-in-der-gegenwart.de)).

### **TOP 5. Bundesweite Adveniat-Eröffnung 2009 in Bamberg (Kopp)**

Der Flyer ist jetzt fertig zum Drucken. Geplante Veranstaltungen:

- 27.11. von 15 - 18 Uhr Paten- und Spendertreffen im Bistumshaus
- 28.11. von 9.30 - 16 Uhr „Fluch und Segen der Karibik“ – Akademietag im CPH Nürnberg
- 28.11. von 18.30 – 21 Uhr Jugendaktion am Feuerstein: Gottesdienst mit P. Pierre Toussaint Roy CICM aus Haiti, anschließend Begegnung und Infodrom.
- 29.11. um 10 Uhr Pontifikalamt im Dom mit Dr. Schick, Mgr. Louis Kébreau, Dr. Glenn und Prälat Klaschka. Anschließend Lateinamerikafest im Bistumshaus St. Otto mit Infoständen, Workshops, Filmen, Präsentationen und Statements, Begegnung mit den Gästen aus Haiti. **Hierfür werden noch Helfer gebraucht. Bis jetzt haben sich gemeldet: Bucher, Burgis, Elsel, Söllner.**
- 29.11.2009 bis 10.1.2010 Installation in der Ostkrypta des Domes: „Haiti – Adventliche Hoffnung und weihnachtliche Verheißung in einem Land voller Sehnsucht“.
- Im Vorfeld wird eine lateinamerikanische Filmreihe mit preisgekrönten Filmen angeboten: 16., 18. und 23.11.09, jeweils um 18.30 Uhr im Kino Lichtspiel, Untere Königstraße 34, Bamberg.

### **TOP 6. Misereor 2010: Diözesane Eröffnung in Fürth – Planungsstand (Kopp)**

- Thema: „Gottes Schöpfung bewahren, damit alle leben können“. Fürth bereitet sich vor mit dem Slogan „Katholisch in Fürth“ mit Bildungsveranstaltungen, Coffeestops und diversen Aktionen. Eine lokale Hungertuchwallfahrt wird es voraussichtlich nicht geben.
- Als Misereor-Gäste werden erwartet: Erzbischof Luiz Soares Vieira aus Manaus (27./28.2.10 in Bamberg) und Bischof José Luis Astigarraga Lizarralde C.P. aus dem peruanischen Amazonien (16./17. und 19.-21.3.10 in Bamberg). Kurzprofil der Gäste als Tischvorlage.
- Infotage zur Misereoraktion 2010 am 29.1.10 in Nürnberg und am 30.1.10 in Bamberg.

Im Vorfeld wird am 13./14. November 2009 eine Bayernweite Studententagung für Multiplikator/innen in Freising angeboten mit dem Thema „Energie, Klimawandel und Gerechtigkeit“.

### **TOP 7. DSA-Sitzungstermine 1. Halbjahr 2010**

Folgende Sitzungstermine wurden vereinbart:

- Mittwoch, 20. Januar 2010,
  - Dienstag, 9. März 2010,
  - Dienstag, 18. Mai 2010,
  - Dienstag, 13. Juli 2010,
- jeweils um 17.30 Uhr im Bistumshaus St. Otto.

### **TOP 8. Verschiedenes**

Herr Kopp macht aufmerksam auf einen offenen Brief an Frau Dr. Merkel, Herrn Seehofer und Herrn Dr. Westerwelle mit der Forderung der Einführung einer Finanztransaktionssteuer, der von 32 Organisationen und 8 Personen unterzeichnet und am 17.10.2009, dem Internationalen Tag zur Beseitigung der Armut, veröffentlicht worden ist (Tischvorlage). Mehr dazu unter [www.steuer-gegen-armut.org/wer-sind-wir.html](http://www.steuer-gegen-armut.org/wer-sind-wir.html).

Herr Elsel weist hin auf die Arbeitshilfe 235 der Deutschen Bischofskonferenz vom 23.09.2009 mit dem Thema „Weltkirchliche Arbeit heute für morgen.“ Das Büchlein kann kostenlos angefordert werden unter [www.dbk.de/schriften.html](http://www.dbk.de/schriften.html).

Noch ein Vorschlag von Herrn Kopp für vorweihnachtliche Spendenaktionen mit Kindern: Unter [www.weihnachtenweltweit.de](http://www.weihnachtenweltweit.de) finden sich sehr interessante Hinweise und Arbeitshilfen hierzu, die von Adveniat, dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und Misereor gemeinsam mit den Diözesen Speyer und Trier gestaltet worden sind.

Die nächste Sitzung findet statt am Mittwoch, 20. Januar 2010, um 17.30 Uhr im Bistumshaus St. Otto in Bamberg.

Eckental, 12. November 2009